

An den  
Aussteller des Führungszeugnisses

FB  
Mail:

Tel.:  
Fax: -----

Datum:

### **Bestätigung der ehrenamtlichen Tätigkeit für einen gemeinnützigen Zweck**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
hiermit bestätigen wir Ihnen, dass

Name \_\_\_\_\_

geb. am: \_\_\_\_\_ in: \_\_\_\_\_

wohnhaft: \_\_\_\_\_

für die: \_\_\_\_\_

ehrenamtlich tätig werden wird.

Die Mobile Stadtteilbibliothek befindet sich Trägerschaft der Casa-eV. Und ist ausschließlich für gemeinnützige Zwecke tätig.

Da \_\_\_\_\_ zum Mitarbeiter:innen-Kreis gehören wird, bei welchem wir  
 aufgrund der Vorschrift § 124 Abs. 2 SGB IX - Bundesteilhabegesetz (BTHG) - die persönliche Eignung hinsichtlich des Kontaktes zu Menschen mit Behinderungen und Beeinträchtigungen  
 nach § 72 a SGB VIII die persönliche Eignung hinsichtlich des Kontaktes zu Minderjährigen überprüfen müssen, benötigt sie\*er ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30 a Absatz 1 Bundeszentralregister (BZRG).

Aufgrund der freiwilligen Tätigkeit für einen gemeinnützigen Zweck bitten wir Sie, keine Kosten für die Ausstellung zu erheben.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgeramt Rathaus Spandau  
Carl-Schurz-Straße 2/6  
13597 Berlin-Spandau

Mail: [buengeramt@ba-spandau.berlin.de](mailto:buengeramt@ba-spandau.berlin.de)

Antragsteller/Absender  
(bitte aktuelle Postanschrift eintragen)

## Antrag Führungszeugnis / erweitertes Führungszeugnis/ europäisches Führungszeugnis/ Auskunft aus dem Gewerbezentralregister

Bitte zutreffendes ankreuzen

Ich, \_\_\_\_\_, geboren am \_\_\_\_\_, beantrage:  
(Vorname, Familienname)

die Erteilung eines Führungszeugnisses (§ 30 Abs. 1 Satz 1, Abs. 4 BZRG) die

Erteilung eines erweiterten Führungszeugnisses (§ 30 a BZRG)

(Eine schriftliche Aufforderung, zur Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a BZRG, ist zwingend beizufügen.)

die Erteilung eines europäisches Führungszeugnisses (§ 30 b BZRG)

- (1) Personen, die in der Bundesrepublik Deutschland wohnen, aber die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union besitzen, können beantragen, dass in ihr Führungszeugnis nach den §§ 30 oder 30a die Mitteilung über Eintragungen im Strafregister ihres Herkunftsmitgliedstaates vollständig und in der übermittelten Sprache aufgenommen wird (Europäisches Führungszeugnis). § 30 gilt entsprechend.
- (2) Die Registerbehörde ersucht den Herkunftsmitgliedstaat um Mitteilung der Eintragungen. Das Führungszeugnis soll spätestens 20 Werktage nach der Übermittlung des Ersuchens der Registerbehörde an den Herkunftsmitgliedstaat erteilt werden. Hat der Herkunftsmitgliedstaat keine Auskunft aus seinem Strafregister erteilt, ist hierauf im Führungszeugnis hinzuweisen.

eine Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (§ 150 Abs. 1 Gewo).

Ich bitte um Übersendung an meine oben genannte private Anschrift.

Ich bitte um Übersendung an die Behörde (mit Angabe des Verwendungszweckes oder des Geschäftszeichens)

### Anbei erforderliche Unterlagen in Kopie:

- Kopie Personalausweis (wenn der Ausweis/Reisepass nicht in Berlin ausgestellt wurde)
- Zahlungsnachweis der Gebühr in Höhe von 13,- € bzw. 17,- € für europäisches Führungszeugnis  
(Bitte beachten Sie, dass bei gleichzeitiger Beantragung eines Führungszeugnisses und einer Auskunft aus dem Gewerbezentralregister **jeweils 13,- €** fällig werden.)
- sollten Sie **ehrenamtlich** tätig sein, bitte die schriftliche **Bestätigung des Arbeitgebers** beifügen (das Führungszeugnis ist dann kostenfrei)
- Aufforderung des Arbeitgebers zur Vorlage des erweiterten Führungszeugnisses

Datum und Unterschrift (Antragssteller:in) : \_\_\_\_\_